

WEICHENSTELLUNG – das Mentoring-Programm der ZEIT-Stiftung

– Factsheet –

Über WEICHENSTELLUNG

WEICHENSTELLUNG ist das Mentoring-Programm der ZEIT-Stiftung mit dem Ziel, junge Menschen zu stärken und chancengerechte Bildung zu ermöglichen, unabhängig von Herkunft und sozialem Hintergrund. Dr. Tatiana Matthiesen, Bereichsleiterin Bildung und Erziehung der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius in Hamburg, leitet als Gesamtkoordinatorin die Initiative WEICHENSTELLUNG.

Die Kinder- und Jugendbuchautorin Kirsten Boie hat seit 2013 die Schirmherrschaft für WEICHENSTELLUNG inne.

Drei Bausteine gehören zur Bildungsinitiative:



WEICHENSTELLUNG für Viertklässler unterstützt Schülerinnen und Schüler seit 2013 beim Übergang von der Grundschule auf das Gymnasium oder eine andere weiterführende Schule. Der Baustein ist in Hamburg (seit 2013), Baden-Württemberg (seit 2014) und Nordrhein-Westfalen (seit 2016) vertreten.



WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche begleitet seit 2015 Schülerinnen und Schüler aus Zuwandererfamilien beim Übergang von der Internationalen Vorbereitungsklasse in die Regelklasse. Den Baustein gibt es in Hamburg (seit 2015) und Baden-Württemberg (seit 2019).



WEICHENSTELLUNG für Ausbildung und Beruf startete Anfang 2019. Es fördert Schülerinnen und Schüler – mit und ohne (Neu-) Zuwanderungsgeschichte – beim erfolgreichen Übergang von der Schule in die Ausbildung und für einen gelungenen Start ins Berufsleben – in Bayern (seit 2019), Hamburg (seit 2019) und Nordrhein-Westfalen (seit 2020).

Hintergründe und pädagogisches Konzept

- **Der Ansatz:** Bei WEICHENSTELLUNG fördern (Lehramts-)Studierende als Mentorinnen und Mentoren motivierte Schülerinnen und Schüler (Mentees genannt). Teilnehmen können Kinder und Jugendliche, die Potenzial haben, aber aus vielfältigen Gründen auf ihrem Bildungsweg wenig Unterstützung und Anregung erfahren. Das Konzept von WEICHENSTELLUNG hat die ZEIT-Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Erziehungswissenschaftler Prof. Reiner Lehberger von der Universität Hamburg entwickelt. Neben Hamburg ist die Initiative in Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Bayern vertreten. Die Ausgestaltung innerhalb der Bausteine und an den verschiedenen Standorten variiert, angepasst an die jeweiligen Bedürfnisse und Rahmenbedingungen.
- **Das Ziel** ist es, schulische Übergänge gut zu meistern – denn an diesen Übergängen werden die Weichen gestellt, die über den Bildungserfolg jedes einzelnen Kindes und Jugendlichen, über den späteren Weg in Studium, Ausbildung und Beruf sowie über gesellschaftliche Teilhabe entscheiden.
- **Die Förderung:** Die Studierenden fördern je drei Mentees in folgenden Bereichen:

- **Fachliche Kompetenzen:** Die Mentees erhalten wöchentlich bis zu vier Stunden fachliche Unterstützung – vor allem in den Kernfächern Deutsch, Mathe und Englisch – im Unterricht und auch außerhalb des Klassenzimmers.
- **Überfachliche Kompetenzen:** Um sich das fachliche Wissen besser anzueignen und gesellschaftliche Teilhabe insgesamt zu ermöglichen, stärken die Mentorinnen und Mentoren die Schülerinnen und Schüler auch in ihren überfachlichen Fähigkeiten und in ihrer persönlichen Entwicklung: in ihrem Arbeitsverhalten und dem Erwerb von angemessenen Lernstrategien (Methodenkompetenzen), in ihrer Selbstwirksamkeit, ihrer Ausdauer und ihrer Lern- und Leistungsbereitschaft (Personalkompetenzen) sowie in ihrer Kooperations-, Team- und Kommunikationsfähigkeit (Sozialkompetenzen).
- **Kulturelle Teilhabe:** Neben der Unterstützung in der Schule bzw. Ausbildung gehört zu WEICHENSTELLUNG auch ein kulturelles Begleitprogramm, an dem Mentorinnen und Mentoren mit ihren Mentees gemeinsam teilnehmen. Es soll die Persönlichkeit der Mentees stärken und ihr Interesse für Kultur wecken. In der Regel dauert das Kulturprogramm vier Stunden und findet am Wochenende statt.
- **Die Auswahl:**
 - **Mentees:** Die Empfehlung der Schülerinnen und Schüler für die Aufnahme in das Programm erfolgt nach ausgewählten Kriterien durch die Klassenleitungen der WEICHENSTELLUNG-Partnerschulen. Sobald die Kinder bzw. Jugendlichen und ihre Eltern der Teilnahme zugestimmt haben, werden sie offiziell ins Programm aufgenommen. Die Teilnahme ist für sie kostenlos.
 - **Mentoren:** Die Studierenden bewerben sich um die Teilnahme bei WEICHENSTELLUNG und starten nach einem erfolgreichen Auswahlgespräch, einer Einführung und ersten Schulung als Mentorinnen und Mentoren. Während ihrer Tätigkeit bekommen sie eine entsprechende gezielte Aus- und Weiterbildung sowie laufend professionelle Unterstützung von der pädagogischen Leitung bzw. der Projektleitung der Universitäten. Für ihr Engagement erhalten sie eine Aufwandsentschädigung und je nach Standort Leistungspunkte (Credit Points) für den Praxisanteil des Lehramtsstudiums.
 - **„Matching“:** Die Zusammenstellung der Kleingruppen aus Mentorin/Mentor und Mentees erfolgt durch die Klassenleitungen der Partnerschulen. Sie achten darauf, dass die Mentees auch als Mentoring-Team gut zusammenpassen und verändern die Zusammensetzung bei Bedarf.
- **Doppeltes Lernen:** WEICHENSTELLUNG stärkt sowohl die Kinder und Jugendlichen als auch die Studierenden. Denn diese profitieren durch die Praxiserfahrungen im pädagogischen Alltag und durch die intensive Arbeit mit ihren Mentees. WEICHENSTELLUNG unterstützt zudem die Eltern bei der Förderung ihrer Kinder und ermöglicht es den Schulen, stärker auf die unterschiedlichen Begabungen der Kinder eingehen zu können.

WEICHENSTELLUNG auf einen Blick



WEICHENSTELLUNG in Zahlen

Stand: März 2020

WEICHENSTELLUNG Insgesamt:



- 2.256 Mentees haben seit der Gründung der Initiative im Jahr 2013 bisher deutschlandweit von WEICHENSTELLUNG profitiert. Aktuell nehmen 967 Mentees teil.
- 869 Mentorinnen und Mentoren begleiteten bisher die Kinder und Jugendlichen auf ihrem Weg. Aktuell beteiligen sich 358 Studierende.
- 225 Partnerschulen unterstützten bisher das Projekt. Aktuell sind es 177 Grund- und weiterführende Schulen.

WEICHENSTELLUNG für Viertklässler



- 977 Mentees haben bereits von WEICHENSTELLUNG für Viertklässler profitiert (364 in Hamburg, 163 in Baden-Württemberg und 450 in Nordrhein-Westfalen). Aktuell sind es insgesamt 488 Mentees (152 in Hamburg, 66 in Baden-Württemberg und 270 in Nordrhein-Westfalen).
- 386 Mentorinnen und Mentoren begleiteten bisher die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg in eine weiterführende Schule (125 in Hamburg, 111 in Baden-Württemberg und 150 in Nordrhein-Westfalen). Aktuell beteiligen sich 171 Studierende (59 in Hamburg, 22 in Baden-Württemberg und 90 in Nordrhein-Westfalen).
- 151 Partnerschulen unterstützten bisher das Projekt (56 in Hamburg, 32 in Baden-Württemberg und 63 in Nordrhein-Westfalen). Aktuell sind es 123 Partnerschulen (43 in Hamburg, 17 in Baden-Württemberg und 63 in Nordrhein-Westfalen).

Partner und Förderer:

- In **Hamburg** realisiert die ZEIT-Stiftung WEICHENSTELLUNG für Viertklässler in Kooperation mit der Dürr-Stiftung, der Jürgen Sengpiel Stiftung, der Harold A. und Ingeborg L. Hartog Stiftung und der Hans-Dornbluth-Stiftung.
- In **Baden-Württemberg** ist WEICHENSTELLUNG für Viertklässler möglich dank der Förderung durch die Karl Schlecht Stiftung, der Bruno-Frey-Stiftung, der Karl Jegg Stiftung, der Mossakowski Stiftung, des Lions-Clubs Ravensburg und der Waisenhausstiftung Siloah sowie der Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Weingarten, die das Projekt vor Ort koordiniert. Unterstützt wird das Projekt in Baden-Württemberg zudem von den Bildungsregionen der Landkreise Biberach und Ravensburg, und von den Städten Laupheim, Ravensburg und Weingarten.
- In **Nordrhein-Westfalen** ist WEICHENSTELLUNG für Viertklässler dank der Unterstützung der Dr. Harald Hack Stiftung und der Kooperation mit dem Zentrum für LehrerInnenbildung (ZfL) der Universität zu Köln möglich.

WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche



- 917 Mentees haben bereits von WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche profitiert (854 in Hamburg, 63 in Baden-Württemberg). Aktuell sind es insgesamt 171 Mentees (120 in Hamburg, 51 in Baden-Württemberg).
- 336 Mentorinnen und Mentoren unterstützten bisher die Schülerinnen und Schüler aus Zuwandererfamilien beim Ankommen in Deutschland (315 in Hamburg, 21 in Baden-Württemberg). Aktuell beteiligen sich 57 Studierende (40 in Hamburg, 17 in Baden-Württemberg).
- 39 Partnerschulen unterstützten bisher das Projekt (25 in Hamburg, 14 in Baden-Württemberg). Aktuell sind es 21 Partnerschulen (11 in Hamburg, 10 in Baden-Württemberg).

Partner und Förderer:

- In **Hamburg** realisiert die ZEIT-Stiftung WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche in Kooperation mit der Til Schweiger Foundation und der Hans-Dornbluth-Stiftung sowie dank einer Zuwendung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen der Initiative „Menschen stärken Menschen“.
- In **Baden-Württemberg** ist WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche möglich dank der Förderung durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen der Initiative „Menschen stärken Menschen“ sowie der Karl Schlecht Stiftung und in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Weingarten, die das Projekt vor Ort koordiniert. Unterstützt wird das Projekt zudem von den Bildungsregionen der Landkreise Ravensburg und Biberach.

WEICHENSTELLUNG für Ausbildung und Beruf



- 362 Mentees haben bereits von WEICHENSTELLUNG für Ausbildung und Beruf profitiert (285 in Hamburg, 50 in Bayern, 27 in Nordrhein-Westfalen). Aktuell sind es insgesamt 308 Mentees (240 in Hamburg, 41 in Bayern, 27 in Nordrhein-Westfalen).
- 147 Mentorinnen und Mentoren begleiteten bisher die Schülerinnen und Schüler beim Übergang von der Schule in das Berufsleben (95 in Hamburg, 32 in Bayern, 9 in Nordrhein-Westfalen). Aktuell beteiligen sich 130 Studierende (80 in Hamburg, 41 in Bayern, 9 in Nordrhein-Westfalen).
- 35 Partnerschulen unterstützten bisher das Projekt (19 in Hamburg, 9 in Bayern, 7 in Nordrhein-Westfalen). Aktuell sind es 33 Partnerschulen (17 in Hamburg, 9 in Bayern, 7 in Nordrhein-Westfalen).

Partner und Förderer:

- In **Hamburg** realisiert die ZEIT-Stiftung WEICHENSTELLUNG für Ausbildung und Beruf dank der Zuwendung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen der Initiative „Menschen stärken Menschen“.
- In **Bayern** wird WEICHENSTELLUNG für Ausbildung und Beruf in Kooperation mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und der FAU Erlangen-Nürnberg realisiert. Unterstützung erfährt das Projekt zudem durch die Industrie- & Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken, die Handwerkskammer für Mittelfranken, die theaterpädagogische Abteilung (PLUS) des Staatstheaters Nürnberg und das Kunst- und Kulturpädagogische Zentrum der Museen in Nürnberg.
- In **Nordrhein-Westfalen** ist WEICHENSTELLUNG für Ausbildung und Beruf möglich dank der Unterstützung der Hans-Dornbluth-Stiftung und der Kooperation mit dem Zentrum für LehrerInnenbildung (ZfL) der Universität zu Köln.

Weiterführende Informationen

- Allgemeines zu WEICHENSTELLUNG: <https://weichenstellung.info/>
- Details zur Initiative und dem Konzept: <https://weichenstellung.info/initiative/>
- Geschichten aus dem Programm: <https://weichenstellung.info/news-&-stories/>
- Downloads, Wissenswertes und wissenschaftliche Beiträge: <https://weichenstellung.info/infocenter/>
- WEICHENSTELLUNG für Viertklässler: <https://viertklaessler.weichenstellung.info/>
- WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche: <https://zuwandererkinder.weichenstellung.info/>
- WEICHENSTELLUNG für Ausbildung und Beruf: <https://ausbildung.weichenstellung.info/>

Pressekontakt:

Jessica Staschen
Leitung Kommunikation ZEIT-Stiftung
Tel.: 040 41336871
staschen@zeit-stiftung.de